

Erfolgsfaktor Personalentwicklung

Bei Diskussionen rund um die Digitalisierung stehen allzu oft technische Aspekte im Vordergrund. Dadurch kann schnell der Eindruck entstehen, dass Unternehmen, um im digitalen Zeitalter bestehen zu können, allen voran die beste Technik brauchen. Dabei darf man allerdings nicht vergessen, dass auch zukünftig die Mitarbeiter eine der wichtigsten und erfolgsrelevantesten Ressourcen für Unternehmen bleiben.

Denn die beste technische Infrastruktur oder das neuste digitale Geschäftsmodell bringt nur wenig, wenn die eigenen Mitarbeiter nicht über die benötigten Kompetenzen verfügen, um die Vorteile der Innovationen auch wirklich nutzen zu können.

In diesem Kontext kommt der Personalentwicklung deshalb mehr denn je eine zentrale Bedeutung zu. Doch was zeichnet eigentlich eine moderne Personalentwicklung aus?

Individuelles Lernen ermöglichen

Mit den derzeitigen Veränderungen der sog. 4. Industriellen Revolution durchleben viele Unternehmen mit ihren Mitarbeitern einen Wandel. Diese müssen notwendiges Wissen schneller und individueller finden und neue Kompetenzen entwickeln können. Digitale, zentral gesteuerte Lernplattformen bieten hier die Möglichkeit, Transparenz über alle Weiterbildungsangebote und Lernmedien im Unternehmen zu schaffen. Sie sind der Schlüssel auf dem Weg zu einer modernen Personalentwicklung, die den oben beschriebenen Entwicklungen Rechnung trägt. Drei Dinge liegen dabei auf der Hand:

1. Jeder Mensch lernt individuell und anders.
2. Lernen bei der Arbeit ist effektiver und effizienter als Lernen in Trainings und Seminaren.
3. Und: Digitale Medien sind gefragt und nehmen eine immer wichtigere Rolle ein.

Um ein solches individuelles Lernen in der Praxis erfolgreich umsetzen zu können, reichen klassische Lernkonzepte in der Regel nicht mehr aus, denn die Ansprüche an bedarfsorientierter und individueller Weiterbildung können häufig durch reine Präsenz-Seminare und Trainings nicht mehr im gewünschten Maße erfüllt werden.

Die digitale Plattform von WTT CampusONE wird bereits von vielen Kunden zur Förderung von selbstgesteuertem und bedarfsorientiertem Lernen der Mitarbeiter genutzt. So kann sich der Nutzer passend zu seinem Lerntyp und seinem Zeitmanagement am Arbeitsplatz oder im Homeoffice mit verschiedenen Angeboten eigenverantwortlich neues Wissen aneignen. Und: Das Angebot wird ständig erweitert, so z.B. durch eine Kooperation mit dem Partner get abstract, der in den Campus eingebunden wird und Fachbuch-Zusammenfassungen als Executive Summaries bietet. Auch hier gilt also die ständige Methoden- und Medienergänzung.

Bis heute hat WTT CampusONE vielen Personalabteilungen und PE-Bereichen geholfen, signifikante Verbesserungen zu erreichen, weil Ausbildung und Wissensvermittlung in Richtung Blended Learning (also einer intelligenten Kombination aus Präsenzseminaren und E-Trainings) verlagert werden konnten und es gelungen ist, Prozesse durch toolbasiertes Management zu optimieren.

Auch die EnBW, die Stadtwerke Düsseldorf oder künftig der SWR haben sich den Anforderungen an eine moderne Personalentwicklung gestellt – mit dem übergeordneten Ziel, Transparenz herzustellen und ein vielfältiges Angebot zu gewährleisten. Mit der digitalen Plattform von WTT CampusONE konnte die betriebliche Bildung erfolgreich fit für den digitalen Wandel gemacht werden. Die Wirkung ist dabei messbar: Es konnten nachhaltig positive Effekte in Bezug auf Kosten, Effizienz, Transparenz, Personal und Qualität erzielt werden.

Veränderte Haltung nötig

Wenn also individuelles Lernen immer stärker in den Vordergrund rückt, dann bewegen wir uns weg von einem Push-orientierten Angebotsprinzip hin zu einem bedarfsorientierten Pull-Prinzip. Dabei kann man die Haltung und das Verhalten der Mitarbeiter und Führungskräfte nicht wie ein Software-Update von heute auf morgen ändern. In vielen Unternehmen arbeiten, je nach Unternehmensbereich, bis zu fünf Generationen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Einstellungen und Bedürfnissen zum Thema Weiterbildung.

Zu diesen demografischen Unterschieden kommen noch Verhalten und Führungshaltung, die sich verändern sollen. Bei Bedarf muss ein Mitarbeiter ein E-Training auch während des Arbeitsprozesses bearbeiten oder ein Reflexionsgespräch mit einem Kollegen führen können. Und die Führungskraft muss Zeit, Rahmen und Anerkennung dafür geben.

Lernportal für Transparenz und Vielfalt

Diesen Herausforderungen begegnet z.B. die EnBW mit einem digitalen Lernportal (eWorkingCampus), dem „PE-Campus“, und die Stadtwerke Düsseldorf mit ihrer „PE-Fabrik“. Transparenz herzustellen und Vielfalt zu präsentieren, stehen dabei immer im Vordergrund. Nach einer kurzen Konzeptions- und Umsetzungsphase ist der PE-Campus seit nunmehr über 3 Jahren im Einsatz und für rund 20.000 Mitarbeiter des EnBW-Konzerns nutzbar.



▲ **Beim Lernen der Zukunft steht das Individuum im Vordergrund. Mit der digitalen Lernplattform von WTT CampusONE können Mitarbeiter aus dem gesamten Weiterbildungsangebot einfach und unkompliziert für sie passende Kurse sowie Trainings auswählen und sich somit gezielt weiterbilden.**

Der PE-Campus bietet einen zentralen Zugriff auf alle vorhandenen Weiterbildungsangebote und Lernobjekte. Die notwendigen Präsenzseminare wurden nicht gänzlich abgeschafft, sondern mit sofort anwendbaren, digitalen Lernmedien ergänzt, etwa mit E-Trainings, Erklärfilmen, Videos, Podcasts oder Online-Artikeln. Auch in Düsseldorf haben rund 3.000 Mitarbeiter seit etwa einem Jahr Zugriff auf die PE-Fabrik.

Vor allem die innovativen E-Trainings, die bereits seit 2008 durch das WTT CampusONE-Team für die Bereiche Personal, Marketing, Vertrieb und Einkauf entwickelt und eingesetzt wurden, sind ein entscheidender Erfolgsfaktor und sollen zukünftig verstärkt eingesetzt werden. Die E-Trainings, die in eigenen Studios konzipiert und produziert werden, sind interaktiv und persönlich gestaltet. Sie setzen auf eine direkte Ansprache und Begleitung des Lernenden durch einen Moderator, denn Interaktivität erhöht die Motivation. Schließlich lernen Menschen am besten, wenn sie selbst tätig werden, eigene Erfahrungen machen und die Übungsfälle möglichst praxisnah sind. Ein abschließendes persönliches Trainingszertifikat dokumentiert dabei zusätzlich den Lernerfolg.

Weitere Module und Angebote werden zukünftig die Vernetzung fördern und das Lernportal weiterhin zu dem zentralen Einstiegspunkt für das Thema Weiterbildung machen.

Nicht nur HR profitiert

Die digitale Plattform von WTT CampusONE kann im Baukastensystem nach den Bedürfnissen des Kun-

den konfiguriert werden und ist daher nicht nur für den Personalbereich interessant, sondern kann auch in anderen Bereichen wie Marketing, Vertrieb oder Einkauf und Arbeitssicherheit bzw. Datenschutz für mehr Transparenz und Effizienz eingesetzt werden. Via Schnittstelle können beliebig viele Module für jeden Bedarf darin integriert werden, so etwa das Modul zur Partner- und Dienstleistersteuerung.

Ein Beispiel: Herr Müller bekommt im Mitarbeitergespräch folgende Rückmeldung: „Sie haben gute Arbeitsergebnisse erzielt. Einzig die Präsentation vor dem Lenkungskreis war nicht ideal. Informieren Sie sich bitte über Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Präsentation.“ Wie kommt Herr Müller nun an einen bewährten Trainer? Seine Kollegen haben bereits über verschiedene Coaches berichtet, das Angebot im Internet ist vielfältig. So sind in großen Unternehmen schnell unkoordiniert viele Coaches und Trainer an Bord - meist durch Einzelbeauftragung und ohne transparente Kriterien zu bisherigen Erfolgen und Kosten. Ein Problem, das es auch im Marketing oder Vertrieb gibt, wenn es darum geht, geeignete Dienstleister oder Kunden zu ermitteln und zu bewerten.

Abhilfe schafft das Steuerungsmodul von WTT CampusONE. Es bietet auf einer zentralen digitalen Plattform einen exakten Überblick über alle Dienstleister. Zum Beispiel lassen sich hier alle wichtigen Informationen zu Trainern, Agenturen oder Vertragspartnern abrufen. Durch die neu gewonnene Transparenz wird der Prozess der Dienstleisterauswahl wesentlich beschleunigt und es werden nachweislich Kosten gespart.

KONTAKT

WTT CampusONE GmbH

Königsallee 37
D-71638 Ludwigsburg

Tel.: +49 (0) 7141 / 50 530 - 20
Fax: +49 (0) 7141 / 50 530 - 62

info@wtt-campusone.com
www.wtt-campusone.com

